

Förderverein für Knochenmarktransplantation



in Hamburg e.V.



NACHRICHTEN

Mai 2004

In dieser Ausgabe:

- Rückblick: Bunter Abend in Bad Bramstedt am 6.3.2004
- Ankündigung Sommerfest der KMT
- E-Mail und Internet für KMT-Patienten
- Onkologisches Forum Hamburg
- Fußballspiel mit Uwe Seeler
- Mäuse-Spende
- Termine 2004

BITTE VORMERKEN BITTE VORMERKEN

Die **Mitgliederversammlung 2004**
findet statt am

13. September 2004

um 18 Uhr im Hörsaal in der Frauenklinik
(im UKE)

Sie erreichen uns per

Telefon: 040 / 45 000 295 (AB)
Fax: 040 / 45 000 296
E-Mail: info@foerderverein-kmt-hh.de
Sherpa: 0180/5003928 (12 Cent/min)

Liebe Vereinsmitglieder, liebe Förderer, liebe Freunde!

Es ist wieder soweit. Die Mai Ausgabe der KMT-News liegt Ihnen vor. Wie doch die Zeit vergeht.... Wie auch im letzten Jahr erleben wir, zumindest hier in Hamburg, einen wunderschönen Frühling. Alle Büsche und Bäume bekamen so schnell Blätter und Blüten, die Frühjahrsblumen sind aus der Erde gekommen, es riecht überall so gut und es kommt mir vor, als wenn das Leben wieder von neuem beginnt.

Ich möchte dies mal mit einer Knochenmarktransplantation vergleichen, die den Patienten auch ein neues, blühendes Leben verspricht. Unser Ziel ist es, dass möglichst alle KMT-Patienten dies erleben können, und darum ist es einfach so wichtig, dass Sie und wir alle uns weiterhin gemeinsam dafür einsetzen.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung mit Ihrer Mitgliedschaft und / oder Ihrem Engagement bei uns, und lesen Sie hier was in den letzten Monaten bewegt wurde bzw. was in den nächsten Monaten ansteht.

Herzliche Grüße und einen sonnigen Sommer wünscht Ihnen Ihr Vorstand

Spendenkonten:

Dresdner Bank
BLZ 200 800 00, Konto-Nr. 0504 000 000
Hamburger Sparkasse
BLZ 200 505 50, Konto-Nr. 1387/122219

Anschrift:

Schlüterstr. 63, 20146 Hamburg
Tel: 040 / 450 002-95
Fax: 040 / 450 002-96
www.foerderverein-kmt-hh.de
e-mail: info@foerderverein-kmt-hh.de

Vorstand:

J. Knippenberg, C. Mund-Hoym,
R. Willan, H. Müller-Hepe, M. Havenstein

Beirat:

Prof. Dr. A. Zander, Prof. Dr. H. Kabisch
Dr. F. Schulz-Kindermann, M. Heinzelmann

Rückblick auf den Bunten Abend am 6. März 2004 in Bad Bramstedt

OH HAPPY DAY!

Bad Bramstedt 6.3.2004, 18 Uhr: Unerwartet schneit es, und das ausgerechnet an diesem Abend, wo der große BUNTE ABEND in Bad Bramstedt zu Gunsten des Fördervereins für KMT in Hamburg stattfinden soll. Trotzdem strömen ab 18:30 Uhr die Gäste in das Kurhaustheater. Einige sind extra von Kiel, Hamburg und der weiteren Umgebung aus angereist, andere kommen aus Bad Bramstedt oder sind Kurgäste. Über 400 Karten waren bereits im Vorverkauf verkauft worden, und die letzten 50 Karten gingen innerhalb weniger Minuten an der Abendkasse weg. Das ausverkaufte Kurhaustheater begrüßte applaudierend um 19:30 Uhr die NDR-Moderatorin Anne Karin, die mit viel Charme, Witz und Feingespür durch den Bunten Abend leitete. Unter dem Motto „OH HAPPY DAY“, was das Publikum immer wieder im Echo mit sang, stand der ganze „Bunte Abend“. Unter den Besuchern waren neben Herrn P.D. Dr. N. Kröger, Oberarzt der KMT-Station am UKE, der auch eine Ansprache hielt, der Bürgermeister von Bad Bramstedt Herr Jürgen Kütbach sowie mehrere Vertreter der örtlichen Presse. Bunt war dieser Abend wirklich, die Darbietungen waren sehr abwechslungsreich. Die Auftritte der 2 großen Chöre, des Bad Bramstedter Orchesters, der Jazz-Tanzgruppe Experience, der spanischen Sängerin Luisa Fernández, der Sopranistin Anna T. Geiss und des Tenors Fritz Bliesener, der Stepptanzgruppe Black steps sowie die lustige Darbietung der Gruppe Klapperlapapp aus Kiel waren alle großartig.

Besonders beeindruckend war die Freude, mit der alle Künstler ihre Vorführungen darboten. Und das ganz Besondere an diesem Abend war, dass alle Künstler (insges. waren es ca. 150!!!!) ohne Gage aufgetreten sind. Sogar das Theater und das Theaterpersonal wurden unentgeltlich für diesen Abend zur Verfügung gestellt. In der Pause haben wir an unserem

Informationsstand neben Taschen auch selbstgebackene Brezeln verkauft. Außerdem hat Frau Hörstrup selbstgemachte Foto-Briefkarten verkauft. Der gesamte Erlös dieses Abends belief sich auf erstaunliche **5.000,- Euro**, die ohne Abzüge dem Förderverein gespendet wurden!

An dieser Stelle möchten wir ganz besonders Astrid Saborido, ehemalige Patientin der KMT aus Bad Bramstedt und langjähriges Mitglied des Fördervereins für KMT, unseren herzlichen Dank und unsere Hochachtung für die großartige Organisation dieses absolut gelungenen Abends aussprechen.

Spätestens am Ende, als noch vier Vertreter verschiedener örtlicher Organisationen auf die Bühne kamen und Astrid Saborido Spendenschecks überreichten, erinnerte dieser Abend an die bekannte José-Carreras-Gala.

Es war großartig, was Astrid Saborido da auf die Beine gestellt hat.

Wir sagen außerdem danke an alle, die zu diesem gelungenen Abend beigetragen haben und hoffen, dass noch viele ähnliche Veranstaltungen in Zukunft folgen werden!

Christiane Mund-Hoym für den Vorstand

Spendenkonten:

Dresdner Bank
BLZ 200 800 00, Konto-Nr. 0504 000 000
Hamburger Sparkasse
BLZ 200 505 50, Konto-Nr. 1387/122219

Anschrift:

Schlüterstr. 63, 20146 Hamburg
Tel: 040 / 450 002-95
Fax: 040 / 450 002-96
www.foerderverein-kmt-hh.de
e-mail: info@foerderverein-kmt-hh.de

Vorstand:

J. Knippenberg, C. Mund-Hoym,
R. Willan, H. Müller-Hepe, M. Havenstein
Beirat:
Prof. Dr. A. Zander, Prof. Dr. H. Kabisch
Dr. F. Schulz-Kindermann, M. Heinzelmann

Ankündigung SOMMERFEST DER KMT

Am **21. August 2004** findet wieder das legendäre Sommerfest mit Kaffeetrinken und Grillen auf dem UKE-Gelände auf der Wiese hinter der Augenklinik statt.

Ab 15 Uhr wollen wir mit ehemaligen und jetzigen KMT-Patienten, Angehörigen, Mitarbeitern der KMT-Station und Freunden gemeinsam feiern.

Hierzu sind Sie alle herzlich eingeladen.

Die Koordination liegt auch diesmal wieder in den Händen von Herrn Dr. Frank Schulz-Kindermann. Bitte teilen Sie ihm ggf. unter Tel: 040 / 42803-6694 mit, was Sie zu dem Buffet beitragen möchten.

E-Mail und Internet für KMT-Patienten

Bericht von der KMT-Station:

Wir haben das Projekt "E-Mail und Internet für die Patienten der KMT-Station" wieder aufgenommen. Hierbei war es nötig, die "Hardware" und die Datenanschlüsse in den Zimmern zu erneuern. Zusammen mit einem Notebook, das uns die Firma Philips gestiftet hat, verfügen wir nun über drei mobile Computerplätze mit Internetanschluss auf der KMT-Station. Unsere Patienten nutzen dieses Angebot intensiv und wir sollten es unbedingt weiter ausbauen. Dazu vergrößern wir ständig unser Archiv an Hörbüchern, CDs und weiterer Software. **Sollten Sie qualitativ ansprechende Beiträge (registrierte CDs und DVDs) haben, die Sie uns zur Verfügung stellen können, sind diese herzlich willkommen.** Bitte wenden Sie sich hierfür an Herrn Dr. Frank Schulz-Kindermann auf der KMT-Station.

Patientenkongress:

Onkologisches Forum Hamburg

Am Samstag, den **19. Juni 2004** findet in den Hörsälen der Hamburger Universität (Edmund-Siemers-Allee 1), ein Patientenkongress zu folgendem Thema statt:

„Gesundheit für alle – oder Zweiklassenmedizin“

Ablauf:

- 09:30 – 10:00 Uhr: Kongresseröffnung
10:00 – 11:30 Uhr: Parallele Vorträge und Publikumsfragen in vier Hörsälen
- Brustkrebs (Prof. Jänicke / Prof. Müllerleile)
 - Darmkrebs (Prof. Teichmann / Prof. Hegewisch-Becker)
 - Prostata-Ca (PD Dr. Graefen / Dr. Osieka)
 - Leukämien und Lymphome (Prof. Fiedler / Dr. Zeller)
- 11:30 – 12:30 Uhr: Selbsthilfeforum (Hier informieren die Gruppen mit Ständen)
12:30 – 13:00 Uhr: Einleitender Vortrag zum Streitgesprächsthema:
„Gesundheit für alle – oder Zweiklassenmedizin“
13:00 – 14:00 Uhr: Moderierte Diskussion / Streitgespräch (Moderation: Carlo von Tiedemann)

Sie sind alle herzlich eingeladen teilzunehmen. Mehr Informationen zu dem Kongress finden Sie auch im Internet unter: www.krebskongress.info.

Der Förderverein und Sherpa werden dort mit einem Informationsstand vertreten sein.

Spendenkonten:

Dresdner Bank
BLZ 200 800 00, Konto-Nr. 0504 000 000
Hamburger Sparkasse
BLZ 200 505 50, Konto-Nr. 1387/122219

Anschrift:

Schlüterstr. 63, 20146 Hamburg
Tel: 040 / 450 002-95
Fax: 040 / 450 002-96
www.foerderverein-kmt-hh.de
e-mail: info@foerderverein-kmt-hh.de

Vorstand:

J. Knippenberg, C. Mund-Hoym,
R. Willan, H. Müller-Hepe, M. Havenstein

Beirat:

Prof. Dr. A. Zander, Prof. Dr. H. Kabisch
Dr. F. Schulz-Kindermann, M. Heinzelmann

Fußballspiel mit Uwe Seeler Zu Gunsten des Fördervereins für KMT

Am 20. August 2004 findet ein Benefiz-Fußballspiel mit Uwe Seeler zu Gunsten des Fördervereins für KMT statt. Herr Lothar Ebeling (ehemaliger KMT-Patient) organisiert wieder einmal in seinem Heimatort Lühnde bei Algermissen auf der Sportanlage ein großes Event. Um 16 Uhr geht es mit einem Vorprogramm los und um 18 Uhr beginnt das Fußballspiel des Hasseröderteams (mit Uwe Seeler) gegen Eintracht Hildesheim. Nach dem Spiel wird noch ein Musikprogramm geboten.

Wer bereits bei den beiden letzten Veranstaltungen von Herrn Ebeling dabei war, weiß was für ein großartiges Spektakel uns am 20. August erwartet.

Für all die, die bisher nicht dabei sein konnten, können wir nur empfehlen sich am 20.8. auf den Weg nach Lühnde zu machen – schließlich ist alles auch noch für einen guten Zweck. Und so kommen Sie dort hin: Anfahrt über A7 bis Abfahrt 59 Laatzen dann weiter Richtung Lühnde (bei Algermissen).

Mäuse-Spende

Die Klasse 4 a der Quellmoorschule in Neuwiedental hat sich intensiv mit dem Lehrstoff Maus auseinandergesetzt. Zur Vertiefung des Themas und um die Eigenarten von Mäusen besser kennen zu lernen, haben die Schüler eine Mäusezeitung herausgegeben, in der über die Taten und Untaten von Mäusen berichtet wurde. Durch den Verkauf des sogenannten „Käseblatt“ kam einiges an Geld zusammen.

Als nächstes kam die Idee auf ein M(a)usical mit dem Titel „Die Stadtmaus und die Landmaus“ einzustudieren und es vor Eltern, Großeltern und Verwandten aufzuführen. Anstelle von Eintrittsgeld baten die Kinder um eine Spende.

Wofür aber sollte das gesammelte Geld verwendet werden? Die Kinder machten Vorschläge, wie z.B.: SOS Kinderdörfer etc. Ein Schüler, dessen Mutter an Leukämie erkrankt war, schlug vor, das Geld Kindern zukommen zu lassen, die an Leukämie erkrankt sind. Bei einer Abstimmung über die verschiedenen Verwendungszwecke bekam dann auch sein Vorschlag die meisten Stimmen.

Am 27. April 2004 fand die Spendenübergabe in der Quellmoorschule statt. Jochen Knippenberg und Rita Willan vom Vorstand des Fördervereins sind zu diesem Anlass nach Neuwiedental gefahren und haben die Spende persönlich in Empfang genommen. Insgesamt sind 313,05 Euro zusammengekommen, die die Kinder in einer selbst gebastelten „Sparmaus“ übergaben.

Nach einem herzlichen Dankeschön für die tolle Idee, brachte noch jedes Kind einen Vorschlag wofür das Geld verwendet werden sollte, z.B.: DVD Player, DVDs/CDs/Kassetten (Findet Nemo, Benjamin Blümchen, Oskar der Ballonfahrer, No Angels, Usher....), Barbies, LEGO/PLAYMOBIL, Spiele (Villa Palletti, (Computer)Schach, UNO, Puzzles), Bücher (Harry Potter, Peter Pan...), Musikinstrumente, Malutensilien, Playstation für TV.... etc.

Welche Dinge tatsächlich für die Kinder auf der Station sinnvoll sind, werden wir mit den Ärzten klären.

TERMINE 2004:

Sherpa-Treffen (18 - 20 Uhr) im UKE in der KMT-Ambulanz
27. Mai, 5. Aug., 29. Sep., 18. Nov.

Onkologisches Forum (9:30 - 14 Uhr) Patientenkongress in der Universität Hamburg (s. Artikel S. 3)
19. Juni

Benefiz-Fußballspiel (ab 16 Uhr) Lühnde (bei Algermissen)
20. Aug.

Sommerfest der KMT (ab 15 Uhr) auf der Wiese hinter der Augenklinik (im UKE)
21. Aug.

Mitgliederversammlung des Fördervereins (18 Uhr) im Hörsaal der Frauenklinik (im UKE)
13. Sept.

KMT-Café (16 - 18 Uhr) im UKE in der KMT-Ambulanz
9. Dez. (Advents-Café)

Spendenkonten:

Dresdner Bank
BLZ 200 800 00, Konto-Nr. 0504 000 000
Hamburger Sparkasse
BLZ 200 505 50, Konto-Nr. 1387/122219

Anschrift:

Schlüterstr. 63, 20146 Hamburg
Tel: 040 / 450 002-95
Fax: 040 / 450 002-96
www.foerdereverein-kmt-hh.de
e-mail: info@foerdereverein-kmt-hh.de

Vorstand:

J. Knippenberg, C. Mund-Hoym,
R. Willan, H. Müller-Hepe, M. Havenstein
Beirat:
Prof. Dr. A. Zander, Prof. Dr. H. Kabisch
Dr. F. Schulz-Kindermann, M. Heinzelmänn